

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

319 (20.11.1882)

Für die Wasserbeschädigten in Tirol und Kärnten

sind weiter eingegangen: bei Müller & Gräff: von F. R. G. 2 M., L. W. 10 M., C. G. 5 M., D. G. 8 M., B. 2 M., G. B. 3 M., Prof. R. B. 20 M., Hotelier L. (zweite Gabe) 3 M., Familie M. R. 40 M., Ch. R. 5 M., F. und G. 4 M., C. W. R. 5 M., J. W. 3 M., R. 3 M., L. v. A. 10 M., aus dem Opfer der Stadtkirche durch Herrn Dekan Zittel 2 M., Prof. Wbr. 10 M., J. C. 3 M., M. F. 3 M., M. M. 5 M., M. J. 3 M., M. v. C. L. 10 M., R. S. 2 M., M. R. 10 M., Fr. Wwe. L. M. 3 M., R. 15 M.; bei Geh. Ref. v. Teuffel: von Frau L. Sp. 10 M., F. in Bruchsal 10 M., Lb. v. B. 46 M., G. G. (zweite Gabe) 10 M., Pfarrer Rabler in Vauschlott 1 M., 50 Pf.; bei Direktor Gmelin: von G. R. R. 2 M., Joh. G. 5 M., M. und L. Str. 10 M., Frau D. 3 M., durch Stadtpfarrer Laengin im Opfer der Stadtkirche am Erntefeste von A. B. Wittwe 20 M. Zusammen 300 M. 50 Pf. und mit in Nr. 310. 1. Bl. bescheinigten 1696 M. 50 Pf. im Ganzen 1997 M. Die genannten Sammelstellen nehmen Beiträge fernerhin entgegen.

3.3.

Fabrikversteigerung.

Montag den 20. November l. J. und den folgenden Tag,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der **Nowacksanlage 3, im untern Stock**, nachverzeichnete zum Nachlaß des verstorbenen Amtsvorstandten **Fidel Noos** dahier gehörigen Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

- 12 silberne Kaffeelöffel, 5 silberne Eßlöffel, 1 silberne Taschenuhr mit goldener Kette, 2 goldene Damenuhren mit Ketten, 1 goldenes Collier, verschiedene Schmuckstücke, Herrenkleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weiszeug, 1 Kanapee, 1 Fauteuil und 4 Halbfauteuils mit braunem Plüschbezug, 1 Schlafkanapee, 1 Spiegelschrank, 1 Giffonniere, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, mehrere edelge Tische, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 tannener Waschtisch, 1 Pfeilerschrankchen, 2 gepolsterte Hocherle, 1 zweithüriger Schrank, 1 Nähtisch, 2 Nachttische, 6 Rohrstrühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 ovaler Spiegel in Goldrahme, 1 Pendule, Küchengeräte und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 16. November 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, im 3. Stock. Ebenfalls ist auch ein kleineres, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* 3.2. Eine perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, findet im März bei einer Herrschaft auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen Douglaskstraße 1 im 2. Stock.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Stellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine sehr gute Stelle. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern und könnte sogleich eintreten. Näheres bei **H. Meschenmoser**, Rheinstraße 146, in **Mühlburg**.

3.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sowie ein einfaches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, suchen sofort oder auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Eine sehr tüchtige Herrschaftsköchin, ebenso eine gewandte Gasthofsköchin, beide mit sehr guten Empfehlungen, suchen auf 1. Dezember oder auf's Ziel passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

2.1. Gesucht auf Weihnachten ein gut empfohlenes, besseres Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann sowie in allen Hausarbeiten bewandert ist, findet Stelle durch das Stellenvermittlungsbüreau des Frauen-Vereins, Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße.

Kellnerinnen, feine, finden sofort und Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

J. M. 2 Zimmermädchen, welche serviren und 1 Hotelköchin finden lohnende Stellen durch **J. Müller**, Placeur, Kronenstraße 60. — Dasselbst suchen Stellen: Kellner, Kellnerinnen und Hausburschen.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. In einem hiesigen Handlungshause ist für einen jungen Mann mit guter Schulbildung eine Lehrstelle offen. Näheres im Komor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

2.2. Ein anständiges, gefehtes Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und Serviren gut bewandert ist, sucht sogleich oder später in einem guten Hause Stelle als Zimmermädchen. Auch würde dasselbe eine Stelle als Mädchen allein in einem kleinen Haushalte annehmen. Etwaige Abreden bittet man Mühlstraße 7, parterre, in **Durlach** abzugeben.

Kellnerinnen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch **R. Tröster**, Karl-Friedrichstr. 3, am Marktplatz. 30.19.

Küfer.

* 2.2. Ein zuverlässiger, tüchtiger Küfer, verheirathet, sucht Beschäftigung in einem Hotel oder in einer Weinhandlung. Zu erfragen Kaiserstr. 127 im Hinterhaus im 4. Stock.

Seizer und Maschinenwärter.

3.2. Ein bewährter, solider Mann mit guten Empfehlungen sucht Stelle. Gesl. Offerten besorgt das Komor des Tagblattes.

Häfel- und Stidarbeiten

jeder Art werden auf das Geschmacksvollste angefertigt und bei rascher Bedienung billige Preise zugesichert: **Werderstraße 17 im 2. Stock.**

Empfehlung.

* 2.2. Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weisnähen bewandert ist und sehr gut auf der Maschine nähen kann, sucht sogleich ständige Beschäftigung. Näheres **Werderstraße 43, 4. Stock.**

Verloren.

* Samstag Abend wurde von der Amalienstraße durch die Kaiser- bis zur Waldstraße ein **goldenes Armband** verloren. Der reibliche Finder wird gebeten, dasselbe Amalienstraße 79 abzugeben.

Häuser, Villas, Baupläze

zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rosen, Koffhaars- und Seegrasmatrasen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherchränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Koffhaars- und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelfabrikgeschäft von **D. Sier**, Rüppurrerstraße 17.

Herd-Verkauf.

* 2.2. Ein in gutem Zustande befindlicher **Wirthschaftsherd** ist sofort billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Marienstraße 3, Hinterhaus 2. Stock.**

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Ein mittelgroßer **Herd**, 1 **Saunofen** (mittelgroß) und 1 **Waschtisch**, Gestell nussbaum, Platte marmorirt, neu angestrichen, 1 **Klavier** oder **Compoirtisch** und 1 **Waage** samt **Gewichten** (für einen Mehlbändler geeignet) sind um billigen Preis zu verkaufen: **Bahnhofstraße 34 im 2. Stock** des Hinterhauses.

Ein gut erhaltenes **Kanapee** sowie ein noch wenig gebrauchter **runder Tisch** sind billig zu verkaufen: **Kronenstraße 30 im 2. Stock.**

Ein echter, schwarzer Pudeln, gut dressirt, ist billig zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 37.**

Kleehen,

ein größeres Quantum, Ia Qualität, ist zu verkaufen: **Sommerstrich 11.** 2.1.

— **Ein Hotel hier** — zu kaufen gesucht durch **A. Beck**, — **Karl-Friedrichstraße 22.**

Ankauf.

— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, **Kaiserstraße 167.**

Wohnungen zu vermieten.

— **Werderplatz 45** ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon jedes einen besondern Eingang hat, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarde u. s. w., ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Wilhelmstraße 9** ist im 3. Stock eine sehr schöne und bequem eingerichtete Wohnung, bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche, Veranda u. s. w., mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sogleich oder auf 23. April 1883 zu vermieten.

10.7. **Wilhelmstraße 49** ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör **sofort oder später** zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder **Schützenstraße 13 im Laden.**

— **Mitte der Stadt** ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Komor des Tagblattes.

— **Im Sommerstrich** habe ich noch eine **Wohnung**, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, **Kammer** nebst Zugehör, zu vermieten. **Max Müller**, **Ademiestraße 28.**

* **Nabe am Marktplatz** ist eine schöne Wohnung von 3 oder 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, sowie ein schönes, einzelnes, **unmöbliertes** Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere **Jähringerstraße 102 im Laden.**

Eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, eine Stiege hoch, in der Nähe des **Schloßplatzes** gelegen, ist auf den 23. April nächsten Jahres zu vermieten. Näheres im Komor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

— **Zwei elegant möblierte Zimmer** (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: **Erzprinzenstraße 4 im 3. Stock.**

3.3. **Marienstraße 1** ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.3. **Fasanenstraße 19** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember billig zu vermieten. Eingang links.

2.2. Ein unmöbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten. Ebenso sind zwei unmöblierte Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres **Waldstr. 3 im Laden.**

3.2. **Zwei gut möblierte Zimmer** (Wohn- und Schlafzimmer), drei Fenster nach der Straße gehend, sind sofort zu vermieten, ebenso ein kleines Zimmer zu 10 Mark: **Bahnstraße 10.**

* **Schützenstraße 104** ist im 4. Stock ein kleines, auf die Straße gehendes, heizbares Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

— **Amalienstraße 16** ist im zweiten Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Ankauf.

Bei **Ed. Rümmler**, Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen etc.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch.

Zur gefälligen Beachtung.

Fortwährender Ankauf

von Gold, Silber, Bettung, Herrenkleidern, sowie altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zint, Blei, alten Alten, Geschäftsbüchern und Briefen zum Einstampfen und Makulatur zu hohen Preisen. Auf Verlangen werden obengenannte Gegenstände im Hause des Eigenthümers abgeholt.

Handelsmann Sef,

2.1. Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße.

Milch.

2.2. 40-80 Liter reine Kuhmilch täglich, sowie 10-15 Pfund frische, süße Butter wöchentlich werden gesucht. Offerten mit Preisangabe abzugeben unter **E. 61374** bei **Saasenstein & Vogler**, Waldstraße 36.

Eine gangbare Bierwirtschaft in Pacht oder in Kapf gesucht. Näheres durch **A. Beck**, 2.2. Karl-Friedrichstraße 22.

Andrae, Handatlas

sucht zu kaufen das Antiquariat von **Müller & Gräff**, Zähringerstrasse 94. 2.2.

Eine gangbare Wirtschaft von einem kautionsfähigen Wirth zu pachten, event. zu kaufen gesucht. Näheres durch **A. Beck**, Karl-Friedrichstraße 22.

Französische u. englische Curse.

Grammatik, Conversation, Correspondenz, 3 monatlich.

Die praktische Uebung beider Sprachen sichert sowohl Anfängern als Vorgerückteren einen raschen Erfolg. Näheres Erbprinzenstraße 27 im Laden. *4.3.

Del-Malerei.

4.2. Gegen angemessenes Honorar sucht ein Dilettant Unterricht bei einem kompetenten Lehrer. Gefällige Adressen erbeten unter **H. L. B.** postlagernd.

Große span. Orangen, Malaga-Citronen. **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Rechten franz. Rothwein, im städt. Laboratorium untersucht, als **Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.**, in Fäßchen von ca. 30 Litern à 90 Pf. pr. Liter, **Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.**, in Fäßchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter empfiehlt **F. Bausack**, Amalienstraße 53.

Niederlage bei: Herrn **Joh. Nied**, Waldbornstraße 24, Frau **Luise Frits**, Marienstraße 43 (Ecke).

Einen ausgezeichneten Rothwein.

für Blutarne und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei; ferner:

Weissweine

von 50 Pfennig die Flasche bis zu den feinsten Dessertweinen, garantiert reinen Traubenweinen,

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Rechtheit billigt bei

Lüder & Loos, 38 Waldstraße 38.

Kaffee

in guter Qualität à 70, 75, 80, 90 Pfennig und 1 Mark per Pfund, und bessere Sorten in großer Auswahl zu entsprechenden Preisen empfiehlt **Friedrich Herlan**, Kaiserstraße 100.

Große span.

Orangen

per Stück 12 Pf. empfiehlt **Robert Fritz Wittwe**, Kaiserstraße 229.

Schellfische, gewässerten Laberdan, ächte Kieler Sprotten und Büdinge, russ. und Elb-Caviar.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Rechte

Frankfurter Bratwürste und **feine Leberwurst**

empfehlen **Gustav Bronner**, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Wichtig

für jeden Haushalt, in 10 Minuten ein kräftiges und billiges Mittagessen zu bereiten.

Erbwurst

liefert per Pfund 4 Liter ausgezeichnete Suppe.

Condensirte Suppen in vorzüglicher Qualität von Erbsen, Linsen, Bohnen und Reis in Tafeln à 25 Pf. für 4 bis 6 Personen hinreichend.

Niederlage bei **W. Erb in Karlsruhe**.

Berliner Erbwurst- und Conserven-Fabrik

Louis Lejeune,

Berlin N., Brunnenstraße 128. 6.4.

Neue französische Pistolles (Brünnellen)

per Pfund M. 1.40 2.1.

empfehlen **Gustav Bronner**, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Gervais-Käse, Fromage de Brie etc.

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Den bekannten ächten **Sardemann'schen Lofodinischen Dorsch- und Eijen-Leberthran**

sowie **Dampf-Medicin-Thran** der **Lofoden-Fischprodukten-Gesellschaft**

empfehlen zum medicinischen Gebrauch in stets frischer Waare

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Flaschenbiergeschäft

von **Gustav Bronner**, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,

empfehlen **Freiherrlich v. Seldeneck'sches Winterbier**

12 ganze Flaschen 2 M., 12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Lagerbier

12 ganze Flaschen 2 M. 50 Pf., 12 halbe " 1 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco in's Haus.

Kinder-Toilette-Seife,

zu Weihnachtsgeschenken geeignet, elegante Schachteln mit je 3 Stücken milder und angenehm riechenden Toiletteseife.

Preis der Schachtel M. 1.- bei **F. Wolff & Sohn**, Hoflieferanten und **Luise Wolf Ww.** 21.5.

Zum Besticken!

Tischdecken, Tischläufer, Kommode- u. Nähtischdecken, Handtücher und Servietten in grosser Auswahl.

Preise bekannt billig.

Heinrich Cramer,

5.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Wiltuch,

prima, nicht Confectionsware, ist in schönen Farben zu Regenmänteln, Kleidern, Möbelbezügen und vielen anderen Sachen in 3 Ellen breiter, reinwohlener Waare in bekannter Billigkeit zu haben: Kaiserstraße 34 a.

Grosses Lager
Herrenhemden, weiss und farbig,
Normalhemden,

Unterjacken, Unterhosen,
 Flanellhemden, Socken,
 Cachenez und Foulards
 Cravatten und Lavallères,
 Manschetten und Kragen
 in besten Qualitäten.

Hemden nach Maass
 werden nach jedem System in vor-
 züglicher Ausführung billigt ge-
 liefert.

Heinrich Cramer,
 Hofmann's Nachf.,
 189 Kaiserstrasse 189.

Specialität: Herren-Wäsche.



unter Garantie
 vorzüglichen
 Schnittes
 und gediegener
 Arbeit
 bei den billigsten
 Preisen.

Franz Perrin,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 4.2. Friedrichsplatz Nr. 9.

**Knaben-
 Kaiser-Mäntel**

in guter Qualität preiswürdig bei

W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

Spezialität
 in 6.4.

**schwarzen
 Cachemires.**

Eduard Darnbacher,
 76 Kaiserstrasse 76.

**Lama, Flanell
 und
 Hemden-Barchent.**

Diesen Artikeln widme
 ich die größte Aufmerk-
 samkeit. — Die Auswahl
 ist überraschend.

Der Verkauf geschieht
 mit dem kleinsten Nutzen.

Max Levinger,
 143 Kaiserstrasse 143.

Die
seidenen Pulswärmer

sind in hübschem Sortiment wieder
 eingetroffen.

W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

STRASSE CARLFR

Schleier.
Weisse Tüllschleier

per Meter 25 Pf., Elle 15 Pf.,

sehr schöne, schwarze

Tüllschleier, 35 cm breit,
 per Meter 40 Pf., Elle 24 Pf.,

Eine schöne Mittelwaare,
 in allen Farben vorhanden, in Gaze,
 per Meter 40 Pf., Elle 24 Pf.

I. Qualität in **Crêpe de Paris** in
 großer Auswahl zu den billigsten Preisen
 empfiehlt zur jetzigen Saison

Bazar

K. Raupp.

Franz. Corsetten
 mit bestem Schnitt

empfehlen
Sophie Seiler, Wwe.,
 4.3. Waldstrasse 14.

Anmeldungen

auf die am 22. und 23. November zur Subscription gelangende

5% Rumänische Staats-Anleihe,

— rückzahlbar in Gold durch halbjährliche Verloosungen binnen 50 Jahren; —

— Coupons zahlbar in Berlin und Frankfurt zum festen Satz —

— von M. 81 für frcs. 100, — 2.1.

nimmt zum Emissions-Course von 92.60 % entgegen

Leopold Bloch, Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondellplatz)

**Engl. Hemdenflanelle,
 Rockflanelle, Lama u.
 Halbflanelle**

empfiehlt in großer Auswahl zu
 äußerst billigen Preisen 2.1.

J. P. Burkhardt,
 149 Kaiserstrasse 149,
 gegenüber dem Museum.

für

**Ziegler's
 Patent-Uhrfeder-Corset**
 mit hängenden Uhrfederstangen
 (Ersatz für Fischbein)

■ D. Reichspatent vom 26./9. 1881. ■



Elegante Taille ohne beengenden Sitz
 und grösste Haltbarkeit sind die aner-
 kannten Vortheile der formvollendeten
 Patent-Uhrfeder-Corsets, in Folge der
 druckfreien elastischen Beweglichkeit
 der hängenden Uhrfederstangen. —
 Für alle Formen u. Bedürfnisse gleich
 vorthellhaft ist die Einrichtung zur
 bequemen Entfernung der Federstangen
 bei der Wäsche, wodurch Corset u. Ein-
 lage lange erhalten werden können.

bei

Joseph Halle,
 96 Kaiserstrasse 96.

Schürzen

für Damen, Mädchen und Kin-
 der in schwarz, weiss und
 farbig empfehlen in großer
 Auswahl zu bekannt billigen
 Preisen

Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstrasse 147.

STRASSE CARLFR STRASSE

CARLFR

Wollene Tücher von 35 Pf. an,
 Flanellröcke für Damen von 1.60 M. an,
 mit Plissés und Blonden von M. 2.50 an,
 Filzröcke in guter Qualität mit Plissés und Blonden von M. 3 an,
 Flanellhosen für Kinder und Damen von 50 Pf. an,
 Handschuhe, Pulswärmer, Fäustlinge, Kinderschuhe, Kinderkitzel, wollene Hauben und Kinderkleidchen,
 Cachenez von 25 Pf. an bis zu den feinsten.

Obgenannte Artikel sind in bekannt größter Auswahl auf Lager.

Bazar
Karl Raupp,
 Karl-Friedrichstraße 3.

KRAUPP BAZAR

Für passende Weihnachts-Geschenke

empfehle ich **Amerikaner-Stühle** sowie **Klaviersühle** mit Polster und Rohrsth.
P. Hirt, Hüppurrerstraße 17.

Loose

zur Gewerbe-Ausstellungs-Lotterie in Böhrenbach a. eine Mark, amtliche Ziehung am 18. Dezember, zu haben bei
C. W. Keller, am Ludwigsplatz, und
C. A. Keller, am Werderplatz.

Garantirt rein Cacao und Zucker.

6.4. **Borzüglliche Qualitäten von billigen Chocoladen**

Preis per Pfund:
 Gesundheits- M. 1, feinst Vanille- M. 1.20,
 empfehlen:
Heinr. Rosenberg, Conditior, Kaiserstraße 69.
C. Oberst, Holzwarth's Nachfolger, Douglasstraße 34.
G. Bronner, Wilhelmstraße 1.

Postsendungen von 9 Pfund franco gegen Nachnahme.

Garantirt rein Cacao und Zucker.

Kaiserstrasse 69. Douglasstrasse 34.

Das Neueste
 in
 Tischruchern, Servietten,
 Tischläufern, Blissetdecken,
 Waschtischschonern, Handruchern,
 Stummediener, Nähtischdecken,
 Schürzen etc.
 zum Besticken

empfehlte in reicher Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen

Franz Perrin,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Friedrichsplatz 9.

NB. Auch werden Vorzeichnungen jeder Art ganz nach Wunsch angefertigt. 7.7.

Kaiser-Oel,
 nicht explodirendes Petroleum.

Vorzüge: Grössere Leuchtkraft.
 Bedeutend sparsameres Brennen.
 Geruch- und gefahrloses Brennöl.

Das von Herrn **Auzust Kork** in Bremen fabricirte Kaiseröl ist bis zu einem sehr hohen Entzündungspunkt gereinigtes Petroleum, niemals explodirend, selbst beim Umfallen einer brennenden Lampe erlischt dieselbe durch das ausfließende Del. Die Leuchtkraft ist um 25 pCt. größer, der Verbrauch 16 pCt. geringer, wie beim gewöhnlichen Petroleum.

Das Kaiseröl ist in jeder gewöhnlichen Lampe sowie im Petroleumherd anwendbar. Preis per Liter 40 Pfennig, bei Abnahme von mindestens 10 Liter 36 Pfennig.

Hauptdepot: Jacob Uhl, Mannheim.

Zu haben in Karlsruhe:
 in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnisvereins,
 sowie bei den Herren:
B. Merkle, Karl Roth,
F. Gausbach, Fr. Wickersheim,
F. Waisch, Robert Fritz Wittwe;
 zu haben in Durlach bei den Herren:
Ed. Seufert, Fr. Seufert.

7.2.

Papiere und Couverts
 mit Firmadruk,
 Casetten mit Monogramm

empfehlte sehr billig

A. Mader,
 Kaiserstraße 112.

3.2.

I^a Sommerrübsen

aus der goldenen Aue per Pfund M. -.27,
 bei Abnahme von 10 Pfund " 2.50,
 Postpakete von 9 1/2 Pfund franco incl. Verpackung
 gegen Francoeinsendung oder Nachnahme von " 3.—.

empfehlte die Samenhandlung von

Karl Weiss,
 96 Bähringerstraße 96.

PS. Gutachten des Herrn **Dr. Karl Russ** in Nr. 46 der Gesiederten Welt:
 „Die übersandte Probe von dem Sommerrübsen aus der goldenen Aue ergab reinen, süßen Geschmack und gute Beschaffenheit in jeder Hinsicht!“

8.3. **Pariser**
Operngläser und Feldstecher

empfehlte in grösster Auswahl

Otto Wettlin,
 vorm. Rudolf Meess,
 Kaiserstrasse 82, nächst dem Marktplatz.

Buckskin

für Herren- u. Knabenanzüge
empfiehlt in großer Auswahl zu
sehr billigen Preisen 2.1.

J. P. Burkhardt,
149 Kaiserstraße 149,
gegenüber dem Museum.

Als passende
Weihnachts-Geschenke
empfehlen:

- Gummi-Regenröcke nach Maaf und Qualität gefertigt,
- Gummi-Tischdecken,
- Gummi-Schürzen,
- Gummi-Hosenträger,
- Hartgummi-Schmucksachen,
- Gummi-Spielwaaren und eine große Auswahl in

Portemonnaies u. Cigarrenetuis
Konrad & Cie.,

Gummi- u. Guttaperchawaarengeschäft,
Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18,
3.2. Eingang Douglasstraße.

Empfehlung.

2.2. Unterzeichneter fährt am 25. d. Mts. mit gedecktem Möbelwagen leer nach Mannheim; etwaiger Hintransport von Möbeln oder sonstigen Gegenständen könnte um billigen Preis dahin befördert werden.
Karlsruhe, den 15. November 1882.

Achtungsvoll
Seinzmann, Möbeltransporteur,
Herrenstraße 8.

Ausverkauf

sämmtlicher
Holzschuhe,
circa 300 Paar, 2.1.
mit und ohne Filz
und circa 100 Paar

Filzschuhe
mit und ohne Ledersohlen zum Ankaufspreis bei

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Chr. Kaltenbach,
Adlerstraße 4,

empfiehlt zu billigen Preisen:
prima gewaschene Rußkohlen für Füllöfen,
prima stückreiches Fettschrot,
prima Rußstückkohlen,
letzte Sorte ab Schiff Magau.
Auch wird Coke aus der Gasfabrik zum jeweiligen Fabrikpreis abgegeben.
Holz sowie Kohlen werden auch in kleineren Quantitäten in's Haus geliefert.

Taschentücher:

Bielefelder, Irische, Schlesische, bedruckte und farbig gewebte, für Schnupfer,

Weissleinene Taschentücher mit farbiger Kante,
Leinene Taschentücher für Kinder in weiss und farbig,
Batisttücher, weiss und mit farbiger Kante, mit und ohne Hohlraum,
Seidene Foulards, weisse und farbige **Cachenez,**
Taschentücher in feinen Cartons zu Geschenken
empfiehlt in reicher Auswahl und anerkannt bester Qualität

Franz Perrin,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
Friedrichsplatz Nr. 9.

4.3. Das Sticken der Tücher wird nach aufliegenden Mustern ausgeführt, und möchte ich meine geehrten Kunden bitten, mir die Aufträge für Weihnachten schon diesen Monat zukommen zu lassen, wodurch ich bei schöner, sorgfältiger Arbeit billigere Preise machen kann.



Specialität in Trauer-Hüten.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19. 5.4.

Großer Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe sämtliche garnirte und un-garnirte Damen- und Kinderhüte nebst Blumen, Federn etc. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Eine sehr schöne Collection Pariser Modellhüte verkaufe zu halben Preisen.

F. Herrmann, Modes,

22 Waldstraße 22.

Rüschen.

Größte Auswahl Rüschen aller Art, wie eine Anzahl diverser Reste empfehlen zu und unter Fabrikpreisen

J. & F. Würth,

Kaiserstraße 126.

Gänzlicher Ausverkauf

von Buntstickereien und Holzschnitzereien sowie angefangenen und vor-gezeichneten Leinen-Arbeiten, um mein reichhaltiges Lager zu räumen, verkaufe daher sämtliche Artikel zu enorm billigen Preisen.

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 38.

Zinscoupons per 1. Dezemb. erts. u. 1. Jan. 1883

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-munal- und Industripapieren, fremden Banknoten und Gold-münzen.

Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigst.
Effecturung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Tratten-Domicilirung.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,

14 Ritterstraße.

**Gummi-Schuhe,
Gummi-Sohlen u. Absätze**
empfehlen

Konrad & Cie.,

Gummi- und Guttaperchawaren-Geschäft,
**Ecke der Kaiser- u. Douglasstraße,
Eingang Douglasstraße.**

NB. Bei Abnahme mehrerer Paare bedeutender Rabatt 2.2.

**Beitreibung ausstehender
Schuldposten**

übernimmt und besorgt immer noch (wie bereits 42 Jahre) auf gütlichem und gerichtlichem Wege — im In- und Auslande — gegen festgestellte Vergütung „nach Betrag der Forderung“:
**J. Scharpf,
Commis. und Rechts-Consulent,
Sophienstraße 16.**

Für Brautleute

übernimmt deren **vollständige Mühewaltung** bis zur gesetzlichen **Heiraths-Erlaubnis**, auch bei **auswärtigen Behörden**, das

**Commissions-Büreau
J. Scharpf, Sophienstraße 16.**



Practische Geschenke.

Piano-Lampen von M. 4.50 an, Notenpulte zum Stellen und an Pianinos für Kurzsichtige. 4.2.

**Oscar Laffert & Cie.,
Karl-Friedrichstrasse 32.**

Alexanderfest

Klavier-Auszug M. 1.30

vorrätig bei

Fr. Doert,

Friedrichsplatz 8.

Sieben erschienen!

Das badische Volksschulwesen

in der Gegenwart, von **H. Hartmann**, 60 Pf. Zu haben bei **Th. Ulrich, Kaiserstr. 157.**

Dankjauna.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Ableben meiner lieben Frau, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung und die reichen Blumenpenden von Nah und Fern sage ich hiermit auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 19. November 1882.

W. Morlock, Assistent.

Cacilien-Verein.

Wegen des Philharmonischen Konzertes heute **feine Probe.** Nächste Chorprobe Donnerstag den 23. d. Mts., Abends 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe. **Vollzähliges Erscheinen** notwendig.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 21. November. IV. Quartal. **128. Abonnements-Vorstellung. Das Leben ein Traum.** Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Calderon de la Barca, für die deutsche Bühne bearbeitet von **E. A. West.**

**Witterungsbeobachtungen
im Gresh. botanischen Garten**

16. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 3"	West	Regen
12 " Mitt.	+ 5	27" 3.5"	"	Regen unbedeutend
6 " Abds.	+ 4	27" 3.5"	"	"
17. Nov.				
6 U. Morg.	+ 2	27" 2"	West	Regen
12 " Mitt.	+ 3	27" 3"	"	"
6 " Abds.	+ 3	27" 3"	"	"

Vollständiger Ausverkauf

von versilberten Tafelgeräthen.

3.2. Wegen Aufgabe des Artikels und um vor Beginn unserer Weihnachtsausstellung vollständig zu räumen, verkaufen wir zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. Wolff & Sohn.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

2.2. Den geehrten Herren Lithographie- und Steindruckereibesitzern zur gefälligen Nachricht, daß ich mit heutigem Tage

eine Bimmer-Lithographie

Amalienstraße 33

Selbstgefertigte Muster stehen zur Ansicht bereit.

eröffnet habe. Gestützt auf langjährige praktische Erfahrungen verschiedener Anstalten, soll es auch auf diesem Wege mein Bestreben sein, Sie in allen der Neuzeit entsprechenden Anforderungen unter Zusage strenger Solidität, geschmackvoller und rascher Ausführung durch billigste Preise zu befriedigen.

Empfehle mich in allen in der Lithographie vorkommenden Arbeiten in Schrift und Zeichnungen, Feder-, Gravir- und Kreidemanier.

Ebenso übernehme ich Aufnahmen nach der Natur, sowie Zinkzungen, Schriftenszeichnungen, Kopien von Plänen, jeder Art Entwürfe zc.

Ich empfehle mein neues Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne hochachtungsvoll

P. Marx, Lithograph.

Karlsruhe, den 15. November 1882.

Gleichzeitig habe ich nebenbei eine Visitenkarten-Druckerei eingerichtet und empfehle das Hundert Visitenkarten von 1 M. 20 Pf. an.

Wiederverkäufer werden gesucht und erhalten Rabatt.

Selbstgefertigte Muster stehen zur Ansicht bereit.

Nachgerade scheint die Vereinigung

von Nähmaschinen-Fabrikanten und Händlern, die sich „Concordia“ nennt, herausgeführt zu haben, daß ihre unaufhörlichen gegen mich gerichteten Reklamen allen Menschen zum Ueberdruß werden, (es sind schon Mitglieder deshalb wieder ausgetreten, auch haben verschiedene Zeitungen die Aufnahme solcher Reklamen verweigert), und findet nun die Fortsetzung derselben durch einige Mitglieder derselben Gesellschaft statt, deren Namen mir zum Theil bisher gänzlich fremd waren.

Ich habe nun keineswegs Lust, mit diesen Herren lange zu polemisieren, sondern wiederhole nur meine frühere Erklärung, daß ich jederzeit bereit bin, mit meiner **Original-Singer-Maschine den Wettkampf mit derjenigen deutschen Nähmaschine aufzunehmen, welche in öffentlicher unparteiischer Prüfung als die beste anerkannt wird.**

Was die Original-Singer-Maschinen sind, weiß Jedermann in der ganzen Welt, und das dreißigjährige Bestehen der Fabrik sowie ein jährlicher Umsatz von über 500,000 Maschinen bürgen für deren Güte; was aber die 21 Fabrikanten liefern, die die letzte Reklame unterschrieben haben, werden nur sehr wenige wissen und ist mir selbst auch gänzlich gleichgültig, **das Publikum hat jedoch unbedingt das vollste Recht, dieses zu erfahren**, und darum ist es gewiß eine starke Zumuthung an dasselbe, wenn jene Herren behaupten, „die Frage nach der besten deutschen Nähmaschine sei absolut nicht zur Sache gehörig“, oder mit anderen Worten, **die Qualität ihrer Maschinen ginge Niemand etwas an.**

Die Manier, seine Waaren auf Kosten und durch Herabsetzung anderer zu empfehlen, ist schon schlimm genug, aber so weit zu gehen und dem Publikum sein gutes Recht verkümmern zu wollen, nach der besten Waare zu fragen, ist jedenfalls neu und sehr lehrreich; die Original-Singer-Maschinen bedürfen aber glücklicherweise derartige Mittel zu ihrer Empfehlung nicht und das wird wohl den Reiz jener 21 verursachen.

G. Neidlinger, Karlsruhe, Kaiserstraße 82.

Oefen,

als:

- Regulirfüßlöfen amerikanischen Systems,
- do. Professor Dr. Neidlinger's Patent,
- do. Bäcker'sche, Quinter und sonstige Fabrikate in schönen Formen,
- do. Wälzer,
- do. Württemberger Sanitätsöfen,
- Ovalöfen, Säulenöfen, Kochöfen, Kochherde u. s. w.,
- Kohlenbecken, Kohlschaukeln und Haken, Feuergeräthständler, Ofenvorleger in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt



L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Zu kaufen gesucht:

ein kleines Fabrik-, Engros- oder feines Detail-Geschäft mit Kundschaft. Association nicht ausgeschlossen. Karlsruhe oder Umgegend bevorzugt. Suchender ist gutfundirter, tüchtiger Kaufmann und sichert strengste Verschwiegenheit zu. Offerten sub L. K. 164 befördert die Annoncen-Expedition **G. L. Daube & Co.** in Karlsruhe.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten für die Herbst- und Wintersaison

in Kleiderstoffen, Besatzartikeln, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Sammet und Plüsch, Stoffen für Ball- und Gesellschaftskleider, Costümes, Wintermänteln, Paletots, Kindermänteln, sowie vielen Fantasieartikeln beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.

S. Model.

Die seither angesammelten Resten werden von jetzt an wieder **Dienstag** u. **Freitag** zum Verkauf aufgelegt.

33.

Anfertigung von Costumes und Mänteln nach Maass nach den neuesten Modellen unter Garantie für gutes Passen und geschmackvolle Ausführung.

Sämmtliche Neuheiten der Saison in Kleider- und Besatzstoffen — Mantelstoffen — Costumes — Herbst- und Wintermäntel — Regenmäntel — Röder — Regen- und Wintermäntel für Kinder — Morgenröcke — Unter- röcke u. s. w. sind in grosser Auswahl vorräthig und empfiehlt zu billigen Preisen

Ferd. Herschel,

191 Kaiserstrasse 191.

Fremde

übernachteten hier vom 18. bis 19. November.

Erprinzen. Freiin v. Schiller von Stuttgart. Prestinart, Fürst. Fürstenberg. Domänendirector v. Do- nauerschingen. Fr. Dammann v. Hannover. Remien, Kfm. v. Frankfurt. Kleinmond, Kfm. v. Mainz. Bauer, Kfm. v. München. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Abeles, Fabr. v. Wien.

Grüner Hof. Biesinger, Kaufm. v. Pforzheim. Zwidner, Fabr., Gütbred u. Landmann, Kfm. v. Konstanz. Kugler, Kfm. v. Mainz. Mayer, Kaufm. v. Gaggenau. Mayer, Kfm. v. Paris. Fuchs, Kfm. v. Coblenz. Lenz, Kfm. v. Mainz. Florentin, Kfm. v. Heidelberg. Kom- mer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Baron v. Stengel m. Bed. u. Baron v. Klüber v. Baden. Good, Rent. v. New-York. Herrmann, Improvisator v. Braunschweig. Frau Wille v. Moskau. Frau Spinner v. Karau. Lewy, Priv. v. Preshburg. Fries, Fabrikdirector v. München. Baron v.

Ginanth v. Stuttgart. Baron u. Baronin v. Schreden- stein m. Bed. Dr. Schabbe v. London. Herrmann, Director von Hamburg. Brindis de Salas aus Cuba. Miss Anna Vock v. Chicago. Fr. v. Weber v. Freiburg. Wendel, Opernsänger u. Sonthelm, Kammerlänger mit Frau v. Stuttgart. Schwarz, Pianist v. München.

Hotel Große. Rothschild, Schönfelder u. Neu, Kfm. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Mülhausen. Düster- berg u. Köting, Kfm. v. Eberfeld. Blank, Kfm. von Bielefeld. Doemann, Kfm. v. Chemnitz. Frank, Kfm. v. Köln. Hollmann, Kfm. v. München. Kah, Kfm. v. Nürnberg. Wonnberger, Kfm. v. Hamburg. Wehruba, Kfm. v. Aachen. Walz, Kfm. v. Herford. Seute, Kfm. v. Barmen. Reich, Kfm. v. Neustadt. Fr. May von Paris. Rosenhal, Kfm. v. Fürth. Neu, Kfm. v. Augs- bura.

Hotel Stoffleth. Göttler, Kfm. von Heddingen. Albert, Kfm. v. Frankfurt a. M. Stephan, Kaufm. v. Köln. Altholzer, Kfm. v. Cairo. Reß, Kfm. v. Darm- stadt. Gröus, Kfm. v. Zweibrücken. Hausmann, Kfm.

v. Ulm. Pfisterer, Kfm. v. Neuenbürg. Cestl, Kunst- müller v. Bammenthal. Stolz, Kfm. v. Freiburg. Fris, Kfm. v. Mannheim. Graber, Kfm. v. Konstanz. Som- mer, Kfm. v. Rempfen. Wigger, Kfm. v. Eberfeld.

Prinz Max. Dr. Pohl v. Baden. Käfer, Kfm. v. Hall. Reider, Kfm. v. Mainz. Maier, Kfm. von Stuttgart. Dippel Kfm. u. Würz, Priv. v. Basel. Penzen, Jusp. v. Köln. Brünner, Priv. v. Lützen. Gish- born, Priv. v. Sedach. Müller, Kfm. v. Pfullingen. Krebs, Kfm. v. Regensburg. Mayer, Kfm. v. Mannheim.

Rothes Haus. Stach, Cand. jur. v. Wertheim. Herrmann, Cand. jur. v. Kehl a. R. Dr. Rab v. Frank- furt. Schönitz, Kfm. v. Gschwege. Fischer, Schauspieler v. Berlin. Steiger, Cand. jur. v. Etodach.

L. Z. T.
20. XI. 8 1/2 U. A.
Vortrag.

Druck und Verlag der G. v. W. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.